Nachrichten aus dem Rathaus

Nr. 1132 / 14.10.2026

Stadt Nürnberg

Amt für Kommunikation und Stadtmarketing

Leitung:

Andreas Franke

Fünferplatz 2

90403 Nürnberg

presse.nuernberg.de

Ausstellung und Lunch-Events

Die Wanderausstellung „#EUwomen. Frauen in der europäischen Politik. Erfolge, Chancen und Hürden.“ zeigt Frauen, die die europäische Integration mitgestaltet haben und heute mitgestalten. Sie ist von Mittwoch bis Freitag, 14. bis 30. Oktober 2026, im ehemaligen Kaufhof-Gebäude in der Pfannenschmiedsgasse zu sehen. Sie ist jeweils von Mittwoch bis Freitag, von 11.30 bis 13.30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Lunch-Events laden jeden Donnerstag dazu ein, über die Themen der Ausstellung nachzudenken.

Von der Anfangsphase der Europäischen Union wird meist mit Verweis auf die sogenannten „Gründerväter“, wie Konrad Adenau oder Robert Schuman, gesprochen. Dass auch Frauen aktiv und wegweisend bei der Entwicklung der europäischen Idee sowie in der ersten Gründungsphase mitgewirkt haben, ist dagegen wenig bekannt. Simone Veil war etwa die erste Präsidentin des Europäischen Parlaments.

Die Ausstellung präsentiert Frauen, die sich von Anfang bis heute aktiv in die Gründung und Gestaltung der europäischen Integration eingebracht haben, und greift die aktuellen Themen Frauenrechte, Chancengleichheit und politische Vertretung auf.

Die für Europa zuständige Wirtschafts- und Wissenschaftsreferentin, Dr. Andrea Heilmaier, freut sich: „Das Europa-Angebot in unserem ehemaligen Kaufhof-Gebäude geht weiter. Neben Informationen zu Frauen in der Europäischen Union, sind auch viele Mietmach-Momente geboten, die zum Nachdenken anregen.“

An drei Donnerstagen 15., 22. und 29. Oktober, jeweils von 12.15 bis 12.45 Uhr wird es zudem jeweils ein besonderes interaktives Lunch-Event geben. Unter dem Titel „#EUwomen: Mittagspause mit Perspektive“ werden

die Ausstellungsthemen Frauenrechte, Chancengleichheit und politische Vertretung noch einmal aufgegriffen und diskutiert.

Die Ausstellung wurde von der Freien Hansestadt Bremen in Kooperation mit der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland entwickelt und ist eine kostenfreie Leihgabe an das Europe Direct Nürnberg. Der Ausstellungsbesuch ist kostenfrei. let

Weitere Informationen zur Ausstellung und den Veranstaltungen unter: europa.nuernberg.de